Zugewinn für Fahrgäste im Tarifgebiet Hameln-Pyrmont: Öffis erkennen das Niedersachsen-Ticket an

Mittwoch 3. Januar 2018 - Hameln (wbn). Das neue Jahr macht`s möglich: Seit dem 1. Januar erkennen die Hamelner Öffis landkreisweit das Niedersachsen-Ticket an und verkaufen es auch direkt in ihren Bussen.

„Nutzen Sie die nun neue und einfache Möglichkeit, um einen Ausflugstag entspannt zu beginnen: Es sind keine zusätzlichen Wege mehr von Nöten, um das Ticket zu erwerben, Sie steigen einfach in den Bus und beginnen mit dem Kauf des Niedersachsen-Tickets Ihren Tag!“, heißt es in einer Mitteilung des Verkehrsunternehmens.

Fortsetzung von Seite 1

Das Niedersachsen-Ticket ist für Einzelpersonen oder Gruppen von zwei bis fünf Personen erhältlich. Der Grundpreis für eine Person beträgt bei personengebundenem Verkauf 25 Euro, für jede weitere Person werden 4 Euro zugezahlt. Es gilt montags bis freitags jeweils ab 9 Uhr, an Samstagen sowie an Sonn- und Feiertagen hingegen ganztägig in allen Nahverkehrszügen in Niedersachsen, Bremen und Hamburg der 2. Wagenklasse.

Zu den 12 angeschlossenen Schienenverkehrsunternehmen zählen die NordWestBahn (NWB) und die S-Bahn Hannover, die auch die bekannten Bahnhöfe innerhalb des Landkreises Hameln-Pyrmont bedienen. Ebenso ist die Nutzung der Linienbusse im Landkreis Hameln-Pyrmont integriert.

Besonderheit bei Hund und Drahtesel

Gut zu wissen: Die Beförderung von Hunden und Fahrrädern erfolgt bei den Öffis nach wie vor kostenlos; bei einer Weiterfahrt per Bahn sind Hund und Fahrrad jedoch zahlungspflichtig. „Bitte beachten Sie dies beim Kauf im Bus, damit die Fahrt später nicht unnötig teurer für Sie wird“, so der Hinweis der Öffis.

Wunsch nach mehr Kombi-Tickets entsprochen

Mit der Anerkennung des Niedersachsen-Tickets erfüllt der Landkreis Hameln-Pyrmont – als Aufgabenträger des Öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV) – einen häufig gestellten Wunsch nach mehr Kombitickets für Bus und Bahn.

In den im ersten Halbjahr 2017 unter starker Bürgerbeteiligung stattgefundenen Workshops zum Nahverkehrsplan des Landkreises Hameln-Pyrmont hätten die mehr als 160 Teilnehmer diesen Punkt als eine Schwäche des lokalen ÖPNVs kritisiert.

Der Landkreis habe die Problematik erkannt und in Zusammenarbeit mit den Öffis und der Niedersachsentarif GmbH (NITAG) die Anerkennung ermöglicht.

Zunächst Pilotphase für Kooperationspartner

„Das erste Jahr der Zusammenarbeit dient als Pilotphase, in der die Partner die Nutzung des neuen Angebotes auch anhand von Marktforschungen und Werbekampagnen gemeinsam begleiten wollen“, heißt es.